

ottobock.

**C-Brace.**

Neue Funktionen.  
Neue Möglichkeiten.





# **C-Brace.**

## **Die neueste Generation von Orthesenlösungen.**

Mit dem **C-Brace** hat Ottobock die Orthetik grundlegend verändert. Die weltweit erste mechatronische stand- und schwingphasenkontrollierte Orthese (SSCO\*), die sowohl die Stand- als auch die Schwungphase durch Sensortechnologie regelt, ist bis heute einzigartig.

Ihre Einführung ebnete den Weg für einen neuen Behandlungsstandard bei Lähmungen der unteren Extremitäten. Dank seines Mikroprozessors und der Hydraulik unterstützt das **C-Brace** den Anwender während des gesamten Gangzyklus und passt sich in Echtzeit an jede Alltagssituation an. Beugen unter Last, das Bewältigen von Steigungen, Laufen in unebenem Gelände oder Treppen im Wechselschritt hinabgehen: All dies verbessert die Lebensqualität der Anwender erheblich. Mit der aktualisierten Version des **C-Brace** profitieren die Anwender von nahtlosen Übergängen zwischen verschiedenen Gangarten, zwischen Stehen und Gehen und sogar Radfahren.

Das **C-Brace** bietet Technikern wie Anwendern große Vorteile. Zum einen können Techniker bei der Herstellung zwischen Prepreg und Nasslaminierung wählen. Die individuellen Einstellungen des **C-Brace** für den Anwender können vom Orthopädietechniker bequem über die **connectgo.pro** App vorgenommen werden. Dank seines Designs kann das **C-Brace** auch unter der Kleidung getragen werden, ohne dabei aufzufallen. Anwender können Einstellungen des Gelenkes einfach per **connectgo** App vornehmen und den Status direkt über das LED-Display ablesen.

\* Stance and Swing Phase Control Orthosis (stand- und schwingphasenkontrollierte Orthese)

# Neue Funktionen. Neue Möglichkeiten.

## Intuitive Yielding-Unterstützung

Ebener Boden, Treppen oder Rampen – jede Situation stellt unterschiedliche Anforderungen an das Gehen. Mehr Sicherheit beim Abwärtsgehen: Das **C-Brace** unterstützt erstmals mit einer intuitiven Yielding-Funktion.



## MyModes

Das **C-Brace** bietet jetzt zwei zusätzliche MyModes für diverse Aktivitäten. Anwender können ihre MyModes über die **connectgo** App auswählen.



## Eine App für alle mechanischen Kniegelenke und C-Brace

**connectgo.pro** bietet eine einheitliche App für die Anprobe von Ottobock Produkten, einschließlich des **C-Brace**.





## Flexions- widerstand plus

Gerade die frühe Standphase ist für viele Anwender eine große Herausforderung. Mit dem Standphasen-Flexionswiderstand plus bietet das **C-Brace** zusätzliche Stabilität beim initialen Bodenkontakt.

## Intuitiver Radfahrmodus

Radfahren ist mit dem **C-Brace** seit Jahren möglich. Der intuitive Fahrradmodus bietet nun noch mehr Freiheit im Alltag: Anwender können mit dem Radfahren starten und aufhören sowie jederzeit spontan zum Gehen wechseln. Die **C-Brace** Gelenkeinheit erkennt die Aktivität immer intuitiv.



# Wichtigste Fakten auf einen Blick.



## Allgemein

- Mikroprozessorgesteuertes SSCO\*-Gelenk, das den gesamten Gangzyklus dynamisch und in Echtzeit (100 Hz) steuert.
- Erstmals Beugen unter Belastung möglich, z.B. beim Hinsetzen, alternierenden Treppabgehen und Hinuntergehen von Schrägen.
- **C-Brace** ist für bilateral betroffene Patienten geeignet.
- Unilaterales Beinorthesen-Design ist verfügbar.

## Ausstattung

- Der intuitive Radfahrmodus ermöglicht sanfte Übergänge zwischen Gehen und Radfahren ohne Moduswechsel über die **connectgo** App.
- Die intuitive Yielding-Unterstützung ermöglicht sanfte Abläufe bei Steigungen und alternierendem Treppabgehen.
- Die intuitive Stehfunktion aktiviert sich automatisch, sobald das Gelenk erkennt, dass der Anwender für längere Zeit stehen bleiben möchte.
- Der Standphasen-Flexionswiderstand plus bietet zusätzliche Unterstützung in der frühen Standphase.
- Individuelle Betriebsmodi können vom Orthopädietechniker eingestellt und vom Anwender situationsgerecht über die **connectgo** App ausgewählt werden.

## Studien

- Verbesserte Lebensqualität durch die neu gewonnene Mobilität und ein gesteigertes Sicherheitsgefühl.
- 78 % weniger Stürze und 29 % weniger Sturzangst im Vergleich zum Gebrauch von herkömmlichen KAFO- / SCO-Orthesen.
- Physiologischere Gangmuster tragen zur Verringerung der kontralateralen Belastung und der daraus resultierenden Beschwerden bei.
- Kontrolliertes und stabiles Gangverhalten in unebenem Gelände.

\* Stand- und schwunghasenkontrollierte Orthese

## **C-Brace.**

# Präzision, der Sie vertrauen können.

Eine **C-Brace** Orthese besteht aus individuell angefertigten Oberschenkel-, Waden- und Fußteilen. Im Gelenkmodul werden in alle Bewegungsrichtungen Beschleunigungen und Winkel gemessen. Daraus kann die Orientierung und Bewegung des Gelenks im Raum dreidimensional berechnet werden. Zusätzliche Sensoren messen das übertragene Kniemoment und den Kniewinkel.

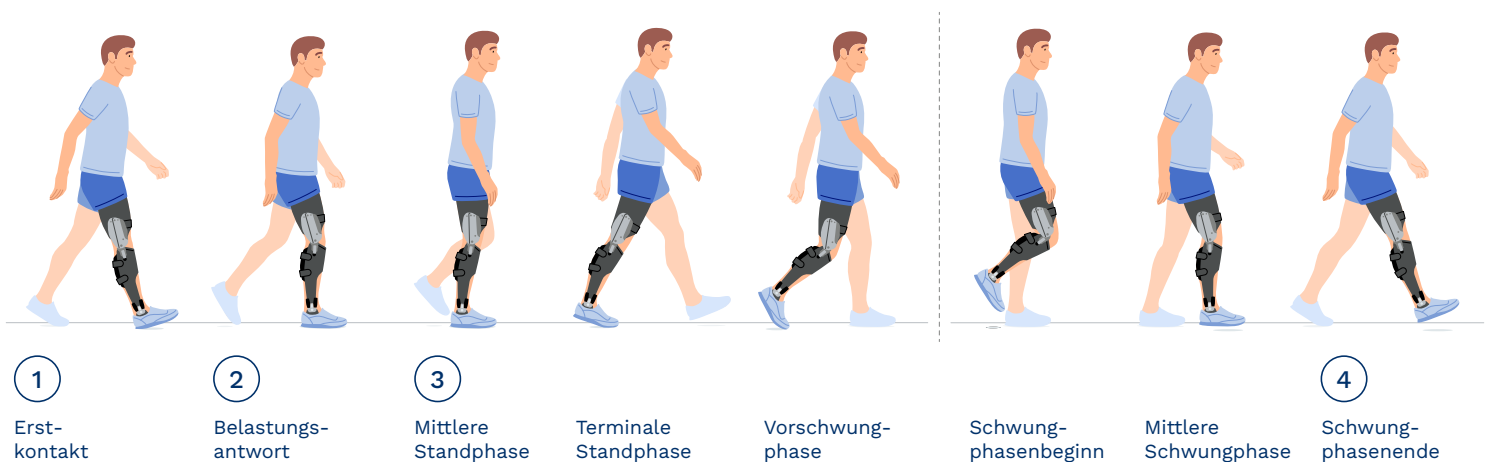
Alle Sensoren, Akkus sowie der Mikroprozessor sind in das Gelenkmodul integriert. Dadurch ist das Gelenk ein kompaktes, separates Bauteil, das auch leicht für einen Service gegen ein Leihgelenk getauscht werden kann. Das System erkennt, in welcher Phase des Gangzyklus sich der Anwender befindet. Dementsprechend werden die Hydraulikwiderstände geregelt und Flexion sowie Extension kontrolliert. Da die Berechnung in Echtzeit geschieht, kann das **C-Brace** auch in jeder einzelnen Phase das Gangbild optimieren und intuitiv auf die Situation einstellen. Insbesondere die zusätzliche Dämpfungsunterstützung in der frühen Standphase und während der Knieflexion ermöglicht die volle Kontrolle über das gesamte Spektrum der Bewegungen.





# Funktioneller Ausgleich durch das C-Brace.

## Die Phasen des Gehens



### 1. Standphasen-Flexionswiderstand

Kontrollierter Standphasenwiderstand unterstützt die Knieextensoren beim Fersenkontakt.

### 2. Standphasen-Flexionswiderstand plus

Zusätzliche Widerstandsoption unterstützt die Muskulatur nach Bedarf bei erhöhter Lastübernahme; zeitliche Begrenzung für zusätzlichen Standphasenwiderstand.

### 3. Standphasen-Extensionswiderstand

Knieextensionswiderstand in der Standphase für eine sanfte, natürliche Bewegung des Kniegelenks.

### 4. Schwungphasenflexionswinkel

Steuert das Ende der Schwungphasenflexion für ein optimiertes Gangbild.

# C-Brace.

## Von neuen Chancen profitieren.

Das **C-Brace** kommt prinzipiell für alle neurologischen Indikationen der unteren Extremitäten in Frage. In erster Linie handelt es sich dabei um inkomplette Querschnittslähmung (Läsion zwischen L1 und L5) mit sehr geringer oder ohne Spastik sowie um den Zustand nach Poliomyelitis, Post-Polio-Syndrom.

### Indikationen

- Einseitige oder beidseitige Parese der unteren Extremitäten oder schlaffe Lähmung ausgelöst durch z.B. Post-Polio-Syndrom, traumatische Parese, inkomplette Querschnittslähmung.
- Ausschlaggebend sind die körperlichen Voraussetzungen, wie Muskelstatus, Gelenkmobilität und mögliche Achsabweichungen, die ein sicheres Steuern der Orthese gewährleisten müssen.
- Der Anwender muss die physischen und mentalen Voraussetzungen zur Wahrnehmung von optischen/akustischen Signalen und / oder mechanischen Vibrationen erfüllen
- Die vorhandene Muskelkraft der Hüftextensoren und -flexoren muss ein kontrolliertes Durchschwingen der Extremität erlauben (Kompensation mittels Hüfte ist möglich)

### Absolute Kontraindikationen

- Flexionskontraktur im Knie- und / oder Hüftgelenk über 10°
- Knievarus- / Knievalgusfehlhaltung über 10°
- Starke Spastik
- Häufig einschießende Spastik
- Körpergewicht über 125 kg
- Orthoprothese

### Relative Kontraindikationen

- Unkontrollierte moderate Spastik
- Seltene einschießende Spastik
- Beinlängendifferenz über 15 cm



## Fertigung des C-Brace

Orthopädietechniker können das **C-Brace** selbstständig anfertigen. Ottobock stellt die einzelnen Bauteile, Werkzeuge und technischen Informationen zur Verfügung. In zwei wählbaren Fertigungsverfahren – Prepreg oder Nasslaminierung mit Orthopox Epoxidharz – erfolgt dann der Bau vor Ort durch den Techniker. Praktische Trainingsunterlagen werden ergänzend zur obligatorischen Zertifizierung für die **C-Brace** Gelenkeinheit und den Versorgungsprozess angeboten. Letzterer schließt im Sinne einer ganzheitlichen Versorgung auch eine begleitende Physiotherapie ein.



Die Tutorials finden Sie auf unserem offiziellen YouTube-Kanal „Ottobock Professionals“ oder über den QR-Code.

## C-Brace – Einfach anzupassen

Die **connectgo.pro** App macht es Ihnen als Orthopädietechniker leicht. Nehmen Sie einfach per Tablet die optimale Einstellung für den Anwender vor. Die App ist für Android- und iOS-Endgeräte verfügbar.





# **smart documentation.**

## Unterstützende Tools und Services.

Mit **smart documentation** können Sie Ihre Versorgungsergebnisse sichtbar machen und Entscheidungen effizient für den Kostenträger verargumentieren.

### **Vorteile auf einen Blick**

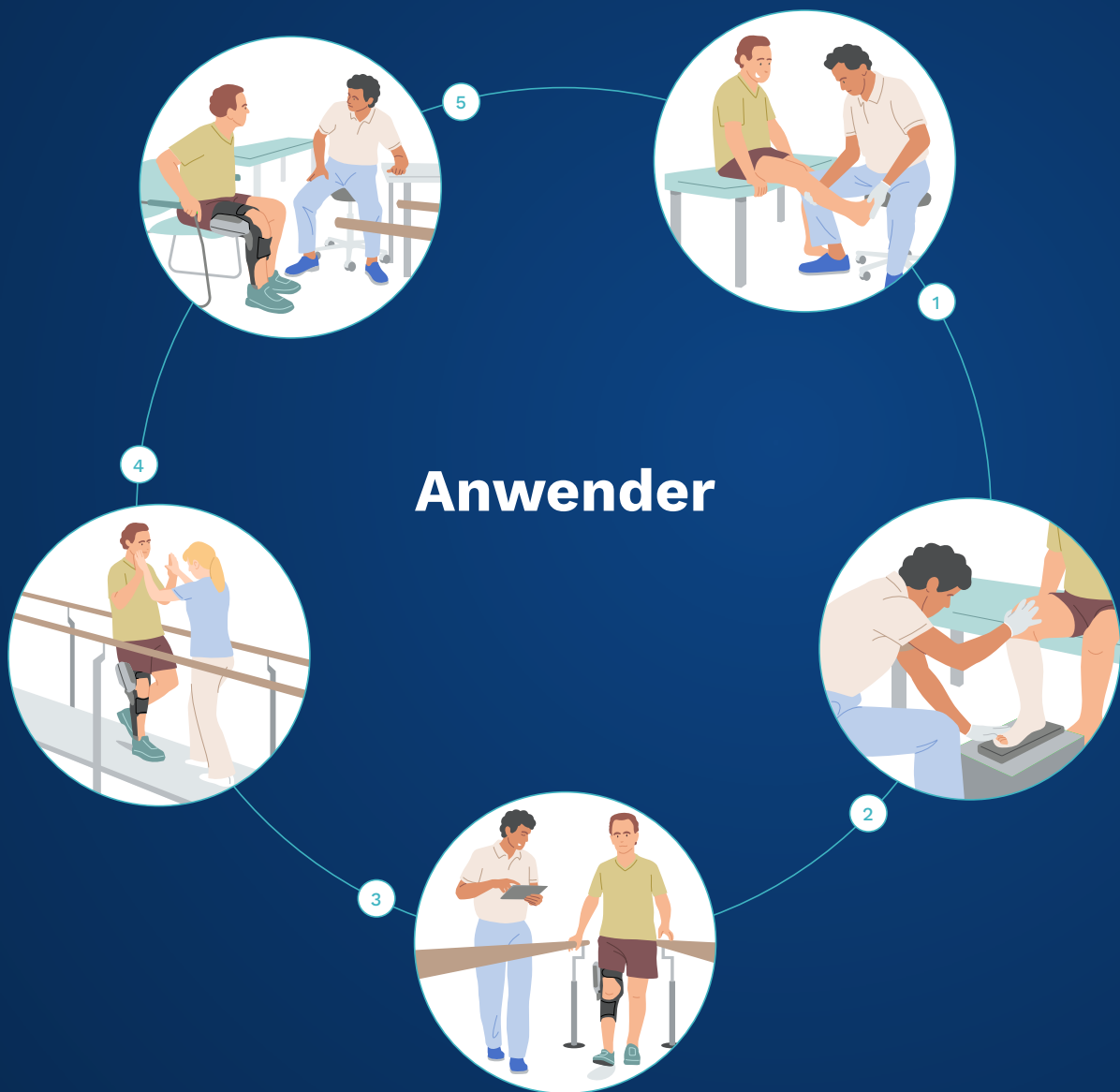
- Effiziente Erstellung von Erstattungsargumentationen mit KI-gestützter Lösung
- Visualisierung des Behandlungsfortschritts und der Produktvorteile durch Fotos und Videos
- Zeitersparnis bei der Dokumentation dank individualisierbarer Vorlagen
- Optimierung der Zusammenarbeit innerhalb des eigenen Teams



**Effiziente Versorgungsdokumentation  
und Erstattungsargumentation.**

# C-Brace.

## Versorgungskreislauf.



## 1 Untersuchung und Versorgungsempfehlung

Überprüfen Sie gemeinsam mit dem Anwender, ob das **C-Brace** das geeignete Hilfsmittel ist, bevor eine endgültige Empfehlung ausgesprochen wird. Hierfür trägt der Anwender die dynamische Testorthese (DTO).

## 2 Vermessung und Anfertigung

Der Orthopädietechniker nimmt die Maße des Anwenders, erstellt das Gipsnegativ und -positiv und fertigt zunächst eine Testorthese. Danach erfolgt die Fertigung der Definitivorthese in Prepreg-Technik oder mit Orthopox Epoxidharz.

## 3 Anprobe und Einstellung

Anschließend folgt die Probeversorgung mit der **C-Brace** Definitivorthese. Der Orthopädietechniker verwendet die **connectgo.pro** App, um die KAFO nach den Bedürfnissen des Anwenders zu konfigurieren. Der Orthopädietechniker kann zusätzliche Modi aktivieren, wie die intuitive Radfahrfunktion und zwei anwenderdefinierte Modi.

## 4 Gangtraining und Rehabilitation

Das Training mit dem **C-Brace** ist ein wichtiger Bestandteil der Versorgung. Ziel ist, dass der Anwender zusammen mit einem geschulten Therapeuten den Umgang mit der **C-Brace** Orthese erlernt, Vertrauen in das **C-Brace** aufbaut (Lastübernahme) und die für ihn neuen Funktionalitäten (erweiterte Aktivitäten des täglichen Lebens) trainiert.

## 5 Qualität und kontinuierliche Kontrolle

Regelmäßige Serviceinspektionen durch Ottobock gewährleisten die einwandfreie Funktion des Systems. Das Sanitätshaus überprüft zudem die Passform sowie die individuellen Einstellungen des **C-Brace**.

### Von der Untersuchung bis zur Qualitätskontrolle

Die Versorgung mit dem **C-Brace** verläuft in mehreren Schritten. Der benötigte Zeitaufwand variiert je nach Anwender, erstreckt sich aber in der Regel über mehrere Wochen. Von der ersten Untersuchung bis zum Gangtraining und schließlich der regelmäßigen Qualitätskontrolle ist eine umfassende, individuelle Versorgung notwendig, damit der Anwender die Vorteile des **C-Brace** ausschöpfen kann. Eine funktionelle Probeversorgung kann auf Anfrage angeboten werden (erfordert die Herstellung einer Basis-Definitivorthese, ausgestattet mit einer **C-Brace** Servicegelenkeinheit).

## Empfehlung

Im Rahmen einer **C-Brace** Versorgung empfehlen wir Ihnen die enge Zusammenarbeit mit einem Physiotherapeuten. So kann der Anwender das Beste aus seiner Versorgung herausholen.



Scannen Sie den QR-Code, um weitere Informationen in unseren Therapie-Videotutorials zu erhalten.

# Eine unschlagbare Kombination – *C-Brace* mit *Nexgear Tango*.

Das Multifunktions-Knöchelgelenk **Nexgear Tango** optimiert das Gangbild und erlaubt ein dynamischeres Gehen. Es ermöglicht eine vergleichsweise hohe Energierückgabe bei ca. 15° bis 20° (ohne Federvorspannung) Bewegungsfreiheit im Knöchel.



Das Reaction-Modul steuert Dorsal- und Plantarflexion, unterstützt den Zehenabstoß in der finalen Standphase und normalisiert zudem die Kniebewegung in der Standphase. Es kann mit starker Feder (blau) oder extra-starker Feder (gelb) ausgestattet werden. Wird eine höhere Energierückgabe benötigt, kann das **Nexgear Tango** anstelle des Reaction-Moduls mit einem Ultra-Modul aufgerüstet werden. Die ultra-starke Feder (grau) ist in etwa doppelt so stark wie die extra-starke gelbe Feder.


Ab Q4 / 2026 wird das **Nexgear Tango** in einer angepassten Ausführung erhältlich sein, die speziell für die unilaterale Verwendung mit SSCO-Gelenken entwickelt wurde (Variante 17AD300=22-T).

Diese Eigenschaften ermöglichen es Ihnen als Orthopädietechniker, die Versorgung mit einem **C-Brace** für Ihren Patienten zu optimieren. Das **C-Brace** in Kombination mit dem **Nexgear Tango** bietet daher hervorragende Voraussetzungen für ein dynamischeres und damit auch effizienteres Gangbild.

**Dynamisch, modular  
und kraftvoll.**

# Mehr Flexibilität bei der Versorgung.

## Zugelassene Knöchelgelenks-Kombinationen

	Unilaterales C-Brace Knöchelgelenk		Nexgear Tango			Unilaterales Knöchelgelenk	
							
<b>Art.-Nr.</b>	17AO100=22-T		17AD300=16-T	17AD300=20-T	17AD300=22-T	17LA3N=16-T	17LA3N=20-T
<b>Knieführung</b>	unilateral	bilateral	bilateral	bilateral	unilateral	bilateral	bilateral
<b>Max. Körpergewicht</b>	110 kg	125 kg	85 kg	110 kg	110 kg	85 kg	110 kg

## Zugelassene Mitläufer

	Unilaterale Adapterplatte	Medialer Mitläufer
		
<b>Art.-Nr.</b>	17KF300=*	17KF100-2=*
<b>Max. Körpergewicht</b>	110 kg	125 kg

# Umfangreiche Vorteile. Weltweite Unterstützung.



## Einfacher und effizienter Service.

Entdecken Sie unsere After-Sales-Programme. Der Ottobock Service geht über Wartung und Reparatur hinaus. Unsere After-Sales-Programme unterstützen Sie während des gesamten Produktlebenszyklus – vom schnellen Austausch bis hin zu globalen Supportlösungen. Erfahren Sie mehr über die Dienstleistungen, die Ihnen helfen, effizient zu arbeiten, zuverlässig zu planen und die Anwender in Bewegung zu halten.

## Entdecken Sie unseren After-Sales Service für C-Brace:



### Erweiterte Garantieabdeckung.

Prothesen und Orthesen sind im Alltag hohen Belastungen ausgesetzt. Damit Sie und Ihre Anwender sich jederzeit auf unsere Produkte verlassen können, haben wir unser Garantie-Leistungsspektrum erweitert (z.B. Korrosion, mechanische Beschädigung).



### Global Emergency Support (GES).

Mit unserer weltweiten Garantie können sich Anwender im Notfall auf Unterstützung verlassen – egal ob zu Hause, auf Reisen oder auf Geschäftsreise.



### Globaler Pool für Serviceeinheiten.

Um bestmögliche Mobilitätsergebnisse für die Anwender unserer Kunden zu unterstützen, stellen wir einen umfassenden Pool von rund 16.000 Serviceeinheiten bereit – zur Unterstützung zentraler Versorgungsschritte, von der Erprobung bis zum Produktservice.



